

Bayer. Fußball-Verband e.V., Postfach 80323, München

Bezirk: Oberfranken Gruppe: Kulmbach

1.	Vor dem Spiel fällt dem SR ein Spieler auf, der einen Unterarmgips trägt. Darf dieser Spieler am Spiel teilnehmen?
A.	c) Die Entscheidung darüber liegt allein im Ermessensbereich des SRs (Gefahr für Mit- und Gegenspieler).
2.	Während eines Spieles regnet es heftig. Die Heimmannschaft wechselt deshalb in der Halbzeitpause die Trikots. Auf dem Weg zum Spielfeld stellt der SR fest, dass die Farbe der Trikots nun mit der Trikotfarbe des Gästetorwarts identisch ist. Was veranlasst der SR?
A.	a) Der Gästetorwart muss das Trikot ebenfalls wechseln.
3.	Darf der SR bei den Strafstößen zur Spielentscheidung persönliche Strafen aussprechen und welche?
A.	b) VW, Gelb/Rot und FaD (Rot); 5 Min Zeitstrafen bei den Junioren sind nicht erlaubt. (ggf. sofort Rot!)
4.	Nach dem Schlusspfiff wird der SR von einem Spieler auf dem Spielfeld mit den Worten "Du warst heute der letzte Heuler" beleidigt. Was hat der SR zu unternehmen?
A.	a) Der Schiedsrichter zeigt dem Spieler die rote Karte.
5.	Beim Anstoß spielt der Spieler den Ball in die eigene Spielhälfte zurück und spielt dort den Ball ein zweites Mal, ohne dass der Ball von einem anderen Spieler gespielt bzw. berührt wurde. Entscheidung?

A. (a) Indirekter Freistoß wegen zweimaligen Spielen des Balles.

6.	Als eine Mannschaft kurz vor Schluss das 1:0 erzielt, wirft sich im Mittelfeld auch der Torwart auf den "Knäuel" der jubelnden Mitspieler. Der SR pfeift das Spiel wieder an, obwohl sich der Torwart außerhalb seines Strafraumes befindet. Ein gegnerischer Spieler nutzt die Chance und tritt den Ball vom Anstoß direkt ins Tor. Entscheidung?
A.	(a) Tor.
7.	Nach der gewonnen Platzwahl verlangt der Kapitän der Mannschaft A, den Anstoß ausführen zu dürfen. Dafür will er auf die Seitenwahl verzichten. Ist die zulässig?
A.	a) Ja, der Gewinner der Platzwahl darf wählen, ob er den Anstoß ausführen will oder sich für eine Spielfeldhälfte entscheidet.
8.	Bei welchen Spielfortsetzungen ist das Abseits aufgehoben?
A.	(c) Bei einem Abstoß, Eckstoß und bei Einwurf.
Λ.	(c) Del ellielli Abstois, Eckstois ulla bei Elliwali.
9.	Ein Torschuss wird vom Verteidiger abgefälscht und geht so rechts am Tor vorbei. Ein Angreifer bittet den SR, den Eckstoß trotzdem von der linken Seite ausführen zu dürfen. Ist dies ok?
A.	c) Nein, der Eckstoß muss auf der richtigen Seite ausgeführt werden.
10.	Was versteht man unter verloren gegangener Zeit?
A.	Spielzeit, die aufgrund äußerer Umstände (z.B. Auswechslungen etc.) verloren geht.
11.	Ein Spieler nimmt direkt nach einem SR-Ball den Ball mit und schießt im Anschluss diesen ins gegnerische Tor. Zählt das Tor?
Α.	Nein! Um nach einem SR-Ball ein Tor korrekt zu erzielen, muss der Ball von einem weiteren
٨٠.	Snieler gesnielt werden. Snielfortsetzung in diesem Fall wäre Abstoß

12.	Kann der SR trotz einer Abseitsstellung die Vorteilsbestimmung zur Anwendung bringen?
A.	Ja, wenn der Torwart z.B. einen Ball sicher abgefangen hat, kann der SR weiterspielen lassen, obwohl sich ein angreifender Spieler in Abseitsposition befand.
13.	Der Torwart stößt den Ball einen Gegenspieler der außerhalb des Spielfeldes neben dem Tor steht gegen den Körper. Entscheidung?
A.	Feldverweis auf Dauer und Strafstoß.
14.	In der 75. Minute wird die Nr. 9 im Strafraum durch ein Foul zu Fall gebracht. Der Schiedsrichter entscheidet auf Strafstoß. Nachdem der gefoulte Angreifer auf dem Spielfeld kurz behandelt wurde, möchte er selbst den Strafstoß schießen. Lässt der Schiedsrichter dies zu?
A.	Ja. Wenn der vorgesehene Strafstoßschütze aufgrund des an ihm begangenen Foulspiels eine Behandlung auf dem Spielfeld benötigt, darf es nicht dazu führen, dass er nicht den Strafstoß schießen kann, weil er zunächst das Spielfeld verlassen müsste. Hier greift die Ausnahme, dass beim Strafstoß dieser betroffene Spieler schießen darf.
15.	Es soll ein Eckstoß ausgeführt werden. Der Ball ist noch nicht gespielt; ein Angreifer stellt sich unmittelbar vor den Torwart und behindert ihn dadurch deutlich. Wie muss der SR reagieren?
A.	Vor der Ausführung ist das Spiel zu stoppen und durch deutliches Ansprechen des Angreifers zu erreichen, dass dem Torwart ausreichend Bewegungsfreiheit zur Verfügung steht. Erst danach ist der Eckstoß auszuführen.